



## Voraussetzungen für eine stationäre oder teilstationäre Schmerztherapie

Für eine stationäre oder teilstationäre multimodale Schmerztherapie müssen **mindestens drei** der nachfolgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- ❶ Manifeste oder drohende Beeinträchtigung der Lebensqualität und/oder der Arbeitsfähigkeit
- ❷ Fehlschlag einer vorherigen Einzelschmerztherapie, eines schmerzbedingten operativen Eingriffs oder einer Entzugsbehandlung
- ❸ Bestehende Medikamentenabhängigkeit oder bestehender Medikamentenmissbrauch
- ❹ Schmerzunterhaltende seelische Begleiterkrankung
- ❺ Schwere körperliche Begleiterkrankung

Bei der teilstationären Schmerztherapie sind die Patienten tagsüber in der Klinik und verbringen die übrige Zeit zu Hause. Das bedeutet eine intensive Behandlung bei weitgehendem Erhalt des Lebensalltages und der sozialen Einbindung.

Zur Einleitung einer teilstationären oder stationären multimodalen Schmerztherapie ist es wichtig, dass eine vorab erfolgte ambulante Schmerztherapie z.B. bei einem Schmerztherapeuten oder einem Hausarzt, Orthopäden oder Neurologen sowie ambulante Physiotherapie zu keiner ausreichenden Schmerzreduktion führte.

**Für beide Konzepte – stationär oder teilstationär – ist wichtig:**

Für die Teilnahme am therapeutischen Programm sind Therapiemotivation und eine relative Mobilität erforderlich.

## Chronische Schmerzen Schmerz, lass nach!

### Kontakt und Terminvereinbarung

Klinik Öschelbronn gemeinnützige GmbH  
Centrum für Integrative Onkologie,  
Schmerz- und Palliativmedizin

Am Eichhof 30  
75223 Niefern-Öschelbronn

**Telefon:** 07233 68-265

**Fax:** 07233 68-133

**Mail:** [aufnahme@klinik-oeschelbronn.de](mailto:aufnahme@klinik-oeschelbronn.de)

[www.klinik-oeschelbronn.de](http://www.klinik-oeschelbronn.de)

**KLINIK ÖSCHELBRONN**

Centrum für Integrative Onkologie,  
Schmerz- und Palliativmedizin



## Was ist das Besondere an unserer Klinik Öschelbronn?

Als eines der führenden regionalen Centren für Integrative Medizin, Schmerz- und Krebstherapie vereint unsere Klinik schulmedizinische und komplementäre Medizin zu einem integrativen Behandlungskonzept. Seit über 40 Jahren verknüpft die internistische Akutklinik mit Erfolg „das Beste aus zwei Welten“.

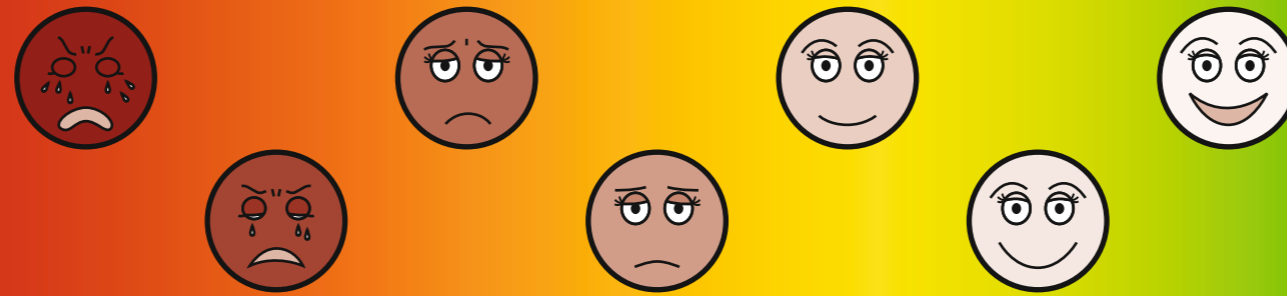
## Der chronische Schmerz

Der chronische Schmerz ist nicht als isoliertes Problem zu verstehen, sondern als ganzheitliches Geschehen mit körperlichen, psychischen, sozialen und spirituellen Dimensionen.

Die Patienten lernen wieder selbstbestimmt zu handeln und zu leben. Gefühle von Angst, Unsicherheit, Machtlosigkeit und Hoffnungslosigkeit sind Stolpersteine und behindern den Therapieerfolg, so dass das Erüben eines konstruktiveren Umgangs mit diesen Gefühlen ein wesentlicher Bestandteil des multimodalen Schmerztherapiekonzeptes ist.



**Dr. Michael Binkert**  
Oberarzt / Leitender Arzt Schmerztherapie  
Facharzt für Anästhesiologie  
Spez. Schmerztherapie, Palliativmedizin,  
Notfallmedizin



### Chronische Schmerzen bei

- ▶ Fibromyalgiesyndrom
- ▶ Rheumatoide Erkrankungen
  - ▶ Chron. Polyarthritis
  - ▶ Morbus Bechterew
  - ▶ Polymyalgia rheumatica
- ▶ Tumor bedingte Schmerzen
- ▶ Neuropathische Schmerzen
  - ▶ Post-Zoster-Neuralgie
  - ▶ Polyneuropathie
  - ▶ Trigeminusneuralgie
  - ▶ Phantomschmerz
- ▶ CRPS (ehemals M. Sudeck)
- ▶ Regionale myofasziale Schmerzsyndrome
  - ▶ Schulter-Arm-Syndrom
  - ▶ Epikondylopathie
  - ▶ Hüft- und Knieperiarthropathie
  - ▶ Tendopathien
- ▶ Chronischer Rückenschmerz
  - ▶ Lendenwirbelsäulen-Syndrom
  - ▶ Halswirbelsäulen-Syndrom
- ▶ Migräne und andere chronische Kopfschmerzen

### Unsere Behandlungsziele

- ▶ Schmerzlinderung, durch Optimierung der Schmerzmedikation
- ▶ Verbesserung des Umgangs mit Schmerz
- ▶ Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- ▶ Steigerung der Akzeptanz der individuellen Situation
- ▶ Verbesserung der sozialen Integration ggf. Wiedereingliederung in das Arbeits- und Berufsleben
- ▶ Verbesserung der Lebensqualität

## Behandlungskonzept

In der Forschung der Schmerztherapie haben komplementäre Behandlungsverfahren in Ergänzung zu den konventionellen Therapieformen sehr gute Wirkungen gezeigt.

Unser integratives und interdisziplinäres Behandlungskonzept auf der Basis einer integrativ-anthroposophischen Medizin beinhaltet:

